

Sitzungsunterlagen

Sitzung des Seniorenbeirates

Antragsfrist: 16.11.2017

14.12.2017

Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	3
Einladung Ausschüsse	3
Niederschrift ö. SenBei 06.07.2017	4
Vorlagendokumente	8
TOP Ö 3 Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Öffentlichkeitsarbeit"	8
Vorlage 852/2017-5	8
TOP Ö 4 Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Senioren im Dialog"	9
Vorlage 853/2017-5	9
TOP Ö 5 Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Soziales"	10
Vorlage 854/2017-5	10
TOP Ö 6 Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Stadtentwicklung"	11
Vorlage 855/2017-5	11
TOP Ö 7 Verwendung der Haushaltsmittel für 2017	12
Vorlage 857/2017-5	12
TOP Ö 8 Bericht aus den Ausschüssen	14
Vorlage 859/2017-5	14

Einladung



Sitzung Nr.	91/2017
SenBei Nr.	4/2017

An die Mitglieder
des **Seniorenbeirates**
der Stadt Bornheim

Bornheim, den 12.12.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur nächsten Sitzung des **Seniorenbeirates** der Stadt Bornheim lade ich Sie herzlich ein.
Die Sitzung findet am **Donnerstag, 14.12.2017, 15:00 Uhr, im Seminarraum des
Seniorenwohnstifts Beethoven, Siefenfeldchen 39, 53332 Bornheim**, statt.
Die Tagesordnung habe ich im Benehmen mit dem Bürgermeister wie folgt festgesetzt:

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 48/2017 vom 06.07.2017	
3	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Öffentlichkeitsarbeit"	852/2017-5
4	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Senioren im Dialog"	853/2017-5
5	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Soziales"	854/2017-5
6	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Stadtentwicklung"	855/2017-5
7	Verwendung der Haushaltsmittel für 2017	857/2017-5
8	Bericht aus den Ausschüssen	859/2017-5
9	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	860/2017-1
10	Anfragen mündlich	

Mit freundlichen Grüßen

Gezeichnet: Gabriela Knütter
(Vorsitzende/r)

beglaubigt:


(Verwaltungsfachwirt)

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
1.2	Eigener Internetauftritt des Seniorenbeirats	
2	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 23/2017 vom 06.04.2017	
3	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Stadtentwicklung"	460/2017-5
4	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Senioren im Dialog"	461/2017-5
5	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Soziales"	462/2017-5
6	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Zukunftswerkstatt"	463/2017-5
7	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Öffentlichkeitsarbeit"	464/2017-5
8	Gestaltung von zwei Flyern	465/2017-5
9	Bericht aus den Ausschüssen	466/2017-5
10	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	456/2017-1
11	Anfragen mündlich	

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)

AV Gabriela Knütter eröffnet die Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Seniorenbeirat der Stadt Bornheim beschlussfähig ist.

Der Seniorenbeirat beschließt die Tagesordnung um die Tagesordnungspunkte

1.1 Fragen für die Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl und

1.2 Eigener Internetauftritt des Seniorenbeirats zu erweitern.

Stimmenverhältnis:
- Einstimmig -

Die Tagesordnung der Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:
TOP 1-11.

	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	

Frau Haller wurde bereits zur Schriftführerin bestellt.

1.1	Fragen für die Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl	
------------	--	--

Beschluss

Der Seniorenbeirat beschließt die folgenden drei Fragen an den Stadtjugendring für die Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl am 01.09.2017 weiterzuleiten:

1. Soll die Bewältigung des Klimawandels den Selbstheilungskräften des Markts überlassen bleiben?
2. Wie sollen die derzeit berufstätigen Generationen vor Altersarmut bewahrt werden?
3. Wie soll der Staat für preiswerten Wohnraum, seien es Mietwohnungen, Eigentumswohnungen oder Eigenheime, sorgen?

- Einstimmig -

1.2	Eigener Internetauftritt des Seniorenbeirats	
------------	---	--

Beschluss

Der Seniorenbeirat empfiehlt den daran interessierten Mitgliedern des Seniorenbeirats, als Privatpersonen in eigener Verantwortung, einen Internetauftritt unter der Adresse www.bornheimer-senioren.de zu betreiben.

Stimmenverhältnis:

10 Stimmen für den Beschluss
02 Stimmen gegen den Beschluss
01 Stimmenthaltung

2	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 23/2017 vom 06.04.2017	
----------	--	--

Der Seniorenbeirat erhebt gegen den Inhalt der Niederschrift über die Sitzung Nr. 23/2017 vom 06.04.2017 keine Einwände mit der Maßgabe, dass bei der Anwesenheitsliste Herr Otto Wirtz als nichtanwesendes Ausschussmitglied (entschuldigt) mit aufgeführt wird.

3	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Stadtentwicklung"	460/2017-5
----------	---	-------------------

Beschluss

Der Seniorenbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

- Einstimmig -

4	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Senioren im Dialog"	461/2017-5
----------	---	-------------------

Beschluss

Der Seniorenbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

- Einstimmig -

5	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Soziales"	462/2017-5
----------	---	-------------------

Beschluss

Der Seniorenbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

- Einstimmig -

6	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Zukunftswerkstatt"	463/2017-5
----------	--	-------------------

Beschluss

Der Seniorenbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

- Einstimmig -

7	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Öffentlichkeitsarbeit"	464/2017-5
----------	--	-------------------

Beschluss

Der Seniorenbeirat beschließt, in der Sommerpause Seniorinnen und Senioren aus dem Stadtgebiet Bornheim und die Presse zu einem gemeinsamen Boule-Spiel auf den Waldorfer Boule-Platz einzuladen und Informationen weiterzugeben.

- Einstimmig -

8	Gestaltung von zwei Flyern	465/2017-5
----------	-----------------------------------	-------------------

Beschluss

Der Seniorenbeirat beschließt, einen Flyer mit Sportangeboten für Seniorinnen und Senioren zu gestalten. Für den Flyer werden 500 Euro bereitgestellt.

- Einstimmig -

9	Bericht aus den Ausschüssen	466/2017-5
----------	------------------------------------	-------------------

Beschluss

Der Seniorenbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

- Einstimmig -

10	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	456/2017-1
-----------	---	-------------------

Vortrag von Herrn Cirkel:

Der Vortrag von Herrn Cirkel, vom Landesbüro altengerechte Quartiere NRW, über „Altengerechte Quartiersentwicklung“ fand am 27.06.2017 statt. Eine Zusammenfassung der wichtigsten Punkte der Rede folgt.

Nachwahl des Seniorenbeirats in Dersdorf:

Am 01.06.2017 hat Dersdorf, unter der Leitung von Ortsvorsteher Ewald Keils neu gewählt. Frau Knütter begrüßte vor Eintritt in die Sitzung das neue Mitglied von Dersdorf, Frau Bärbel Thies und den Vertreter Herrn Rudolf Rettkowski.

Vortrag zur Notfallmappe voraussichtlich im Oktober:

„Der leidige private Papierkram – Eine Mappe für den Notfall erstellen“ darüber wird Herr Günter Fiebig, vom Privatbüro Plus voraussichtlich im Herbst einen Vortrag im Ratssaal in Bornheim halten.

100 neue Flüchtlinge kommen nach Bornheim:

Frau von Bülow berichtete, dass in den nächsten Wochen ca. 100 neue Flüchtlinge nach Bornheim kommen. Sie werden voraussichtlich hauptsächlich nach Hersel und Hemmerich verteilt werden. Die Beigeordnete weist darauf hin, dass dringend ehrenamtliches Engagement benötigt wird.

AM Josef Dux möchte mit Parteien in Dialog treten:

Herr Dux empfiehlt dem Seniorenbeirat Mitglieder der einzelnen Parteien zu den Sitzungen einzuladen und über folgende Fragen zu berichten:

Wie stellen sich politische Parteien eine Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat vor?

Wie sieht die Seniorenarbeit in der Partei bisher aus?

11	Anfragen mündlich	
-----------	--------------------------	--

Keine

Ende der Sitzung: 19:55 Uhr

gez. Gabriela Knütter
Vorsitz

gez. Birgit Haller
Schriftführung

Seniorenbeirat der Stadt Bornheim	14.12.2017
-----------------------------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr. 852/2017-5

Stand 16.11.2017

Betreff Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Öffentlichkeitsarbeit"**Beschlussentwurf**

Der Seniorenbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Sachverhalt

Das gemeinsame Boule-Spiel auf dem Boule-Platz in Waldorf am 22.08.2017 war ein großer Erfolg.

Sowohl der General-Anzeiger, als auch das Schaufenster und die Bonner Rundschau berichteten über das Treffen und über die Arbeit des Seniorenbeirats mit Fotos und großen Artikeln.

Derzeit arbeitet Herr Hahn von der AG Öffentlichkeitsarbeit mit der AG Soziales am Aufbau der Bornheimer Taschengeldbörse

Über aktuelle Details berichtet Frau Knütter und Herr Hahn.

Seniorenbeirat der Stadt Bornheim	14.12.2017
-----------------------------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	853/2017-5
-------------	------------

Stand	16.11.2017
-------	------------

Betreff Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Senioren im Dialog"

Beschlussentwurf

Der Seniorenbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Sachverhalt

Die Arbeitsgruppe plant gemeinsam mit dem Bornheimer Gewerbeverein eine Begehung der Bornheimer Geschäfte durch Mitglieder des Seniorenbeirats, um eine seniorengerechte Umgebung und ein bedarfsgerechtes Angebot herzustellen. Eine Checkliste liegt bereits vor. Durch einen Wechsel im Vorstand des Gewerbevereins gab es eine zeitliche Verzögerung des Projekts.

Ebenfalls wurde in der letzten Sitzung der Arbeitsgruppe Herr Wirth als Ansprechpartner für das Kinder- und Jugendparlament benannt. Nach den Neuwahlen und der konstituierenden Sitzung soll die Zusammenarbeit gestartet werden.

Herr Düx hat sich als Bindeglied für den Gewerbeverein zur Verfügung gestellt.

Derzeit wird auch Kontakt zur Bücherei der Stadt hergestellt, um die Angebote für Senioren zu erfragen und den Bedarf an einer Zusammenarbeit zu erheben.

Ein Projekt, bei dem Schüler weiterführender Schulen, Seniorinnen und Senioren beim Einsatz von digitalen Medien unterstützen, soll initiiert werden.

Über aktuelle Details der Arbeit informiert Herr Josef Düx.

Seniorenbeirat der Stadt Bornheim	14.12.2017
-----------------------------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	854/2017-5
Stand	16.11.2017

Betreff Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Soziales"

Beschlussentwurf

Der Seniorenbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Sachverhalt

Am 12.10.2017 fand der Vortrag von Herrn Günter Fiebig vom Privatbüro Plus GmbH, Bonn-Röttgen zum Thema „Der leidige private Papierkram – Eine Mappe für den Notfall erstellen“ statt. Ca. 50 Personen nahmen an der Veranstaltung teil.

Des Weiteren befasst sich die AG Soziales mit dem Aufbau der Taschengeldbörse. Die rechtlichen Rahmenbedingungen wurden formuliert und von der Verwaltung geprüft. Der Internetauftritt wird von Herrn Hahn, von der AG Öffentlichkeitsarbeit, vorbereitet.

Eine Zusage für Fördermittel ist von der Bornheimer Bürgerstiftung „Unsere Kinder – unsere Zukunft“ beschlossen worden.

Frau Knütter wird über den Sachstand berichten.

Seniorenbeirat der Stadt Bornheim	14.12.2017
-----------------------------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr. 855/2017-5

Stand 16.11.2017

Betreff Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Stadtentwicklung"**Beschlussentwurf**

Der Seniorenbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Sachverhalt

Die Arbeitsgruppe Stadtentwicklung traf sich im September zu einem gemeinsamen Gespräch mit Frau von Bülow.

Es wurde über einen Quartiersentwicklungsplan gesprochen.

Des Weiteren berichtet die Verwaltung, Frau von Bülow, dass der Arbeitskreis Stadtmarketing im Herbst seine Arbeit beendet und einen Abschlussbericht vorlegen wird.

Ebenfalls wurde über den aktuellen Stand der Prioritätenliste und über die soziale Baulandentwicklung mit NRW.Urban im Bereich „Kallenberg“ diskutiert.

Frau Dr. Will berichtete ausführlich über aktuelle und für den Seniorenbeirat wichtige Überlegungen des Stadtentwicklungsausschusses. Anstehende Entscheidungen werden diskutiert und ggf. Argumente für die Vertretung von Seniorinnen und Senioren vorbereitet.

Herr Volker Lederer, der Sprecher der Arbeitsgruppe, informiert über den aktuellen Sachstand.

Seniorenbeirat der Stadt Bornheim	14.12.2017
-----------------------------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	857/2017-5
Stand	07.12.2017

Betreff Verwendung der Haushaltsmittel für 2017

Beschlussentwurf

Der Seniorenbeirat empfiehlt der Verwaltung,

1. die für 2017 noch zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel für den Seniorenbeirat in Höhe von ca. 4.500 € für die Beseitigung von dringenden Mängeln der in der Prioritätenliste genannten Punkte zu verwenden und gegebenenfalls nicht in Anspruch genommenes Budget mittels Ermächtigungsübertragung in das Haushaltsjahr 2018 zu übertragen.
2. ein eigenes Investitionsprogramm zur sukzessiv barrierefreien Ausgestaltung des öffentlichen Verkehrsraums in den kommenden zehn Jahren einzubringen und hierfür Mittel in Höhe von 100.000 €/Jahr ab dem Jahr 2019 in den Haushaltsplanentwürfen vorzusehen.

Die vom Seniorenbeirat erarbeitete Prioritätenliste soll bei der Umsetzung des Investitionsprogramms Berücksichtigung finden.

Sachverhalt

Im Frühjahr übergab der Seniorenbeirat der Verwaltung das Ergebnis der Begehungen der einzelnen Ortschaften. Es wurden Gefahrenstellen, Probleme auf den Gehwegen, notwendige Bordsteinabsenkungen, Straßenbeleuchtung, Fußgängerquerungen und dringend notwendige öffentliche Toiletten notiert.

Mit der Behebung dieser Probleme soll ein wesentlicher Beitrag geleistet werden, um das Stadtgebiet der Stadt Bornheim für Menschen mit Behinderung, ältere Menschen grundsätzlich ohne fremde Hilfe und ohne besondere Erschwernis besser zugänglich und begehbar zu machen.

Die demographische Entwicklung der Stadt und damit ein immer größer werdender Anteil älterer Bürger unterstreicht die Notwendigkeit der Umsetzung. Bisher wird die barrierefreie Umgestaltung des öffentlichen Verkehrsraumes insbesondere dort vorgenommen, wo ein Neubau von Straßen oder grundlegender Straßenausbau (z.B. Friedrichstraße, Königstraße) stattfindet. Hierüber ist aber eine weitere barriereärmere Ausgestaltung des öffentlichen Verkehrsraums in den älteren Straßen der Orte kaum zu erreichen. Ähnlich wie bei dem Radverkehrskonzept bedarf es daher eines eigenen Konzeptes bzw. Aktionsplanes und der entsprechenden Bereitstellung von Haushaltsmitteln und Personalkapazitäten im Doppelhaushalt 2019/2020 hierfür. Ein entsprechendes Konzept müsste an ein Ingenieurbüro vergeben werden.

Die Verwaltung geht von einem jährlichen Bedarf von etwa € 100.000 aus, um signifikanten Fortschritt bei der barrierefreien bzw. –ärmeren Ausgestaltung des öffentlichen Verkehrsraums zu erzielen. Hierbei können eventuell Förderprogramme des Landes wie z.B. dem Programm Förderung der Nahmobilität in NRW genutzt und der durch die Stadt zu tragende

Anteil auf den Eigenanteil reduziert werden könnte.

Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsmittel für die Beauftragung eines Ingenieurbüros und die Umsetzung der Maßnahmen müssten im Haushaltsplan 2019/2020 bereitgestellt und in den Haushaltsplanberatungen in 2018 diskutiert werden.

Seniorenbeirat der Stadt Bornheim	14.12.2017
-----------------------------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	859/2017-5
Stand	16.11.2017

Betreff Bericht aus den Ausschüssen

Beschlussentwurf

Der Seniorenbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Sachverhalt

In der konstituierenden Seniorenbeiratssitzung wurde angeregt, einen kurzen Bericht der Vertreter, die in die Ausschüsse entsandt wurden, zu hören.

Für den Seniorenbeirat sind aktuell folgende Personen als sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner in den Ausschüssen vertreten:

Ausschuss für Stadtentwicklung:

Frau Dr. Madeleine Will (sachkundige Einwohnerin)
 Herr Günter Volk (stv. sachkundiger Einwohner)

Sport-und Kulturausschuss:

Herr Josef Düx (sachkundiger Einwohner)
 Herr Franz-Josef Fassbender (stv. sachkundiger Einwohner)

Ausschuss für Schule, Soziales und demographischen Wandel:

Herr Volker Lederer (sachkundiger Einwohner)
 Herr Günter Pursch (stv. sachkundiger Einwohner)

Fachausschuss Volkshochschule:

Frau Gabriela Knütter (sachkundige Einwohnerin)
 Frau Dr. Madeleine Will (stv. sachkundige Einwohnerin)

Mündlich wird aus den Ausschüssen berichtet.